

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Peter Trapp (CDU)

vom 07. Februar 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 09. Februar 2018)

zum Thema:

Gesundheitsmanagement in der Berliner Verwaltung

und **Antwort** vom 20. Februar 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Feb. 2018)

Senatsverwaltung für Finanzen

Herrn Abgeordneten Peter Trapp (CDU)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr.18/13434
vom 07. Februar 2018
über „Gesundheitsmanagement in der Berliner Verwaltung“

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Mit welchem Beschluss und in welchem Jahr hat der Hauptpersonalrat einer individuellen Auswertung der vorhandenen IPV Daten für die Zwecke der Gesundheitsstatistik nicht zugestimmt?

Zu 1.:

Der Hauptpersonalrat hat der Vorlage zur Erhebung und Verarbeitung von Daten der Beschäftigten der Berliner Landesverwaltung zu krankheitsbedingten Abwesenheitszeiten – Gesundheitsreport Stufe 1 – mit Beschluss vom 08. Juli 2008 nicht zugestimmt.

Berlin, den 20. Februar 2018

In Vertretung

Klaus Feiler
Senatsverwaltung für Finanzen